**Mofa-Püfbescheinigung**

Über mehrere Jahrzehnte konnten Schüler und Schülerinnen in einem Kurs den Mofaführerschein machen. Wer nach dem 1. April 1980 15 Jahre alt wurde (also nach dem 1.April 1965 geboren wurde), braucht auch heute noch die Mofa-Prüfbescheinigung. Diese konnte in einem Kurs, der zum Beispiel in der Schule angeboten wurde, erworben werden. Die Kollegen bildeten sich durch einen Kurs in Bielefeld fort und durften so den Kurs durchführen. Der Kursus war Teil der Verkehrserziehung der Schule.

An der GSW hatten die Technik-Lehrer damit begonnen. Hans Hurnik betreute den Kurs und hielt die Mofas in Schuss. Da die Nachfrage sehr groß war, habe ich mich auch qualifiziert und den praktischen Teil der Ausbildung übernommen. In den Garagen hinter der Turnhalle konnten die Mofas geparkt und abgeholt werden. Die Stadt gab die Erlaubnis, den Parkplatz vor der Turnhalle für die Dauer des Kursus mit einem Schild zu sperren.

Ein Kollege machte die Theorie, der andere die Praxis. So konnten in jedem Halbjahr 30 bis 40 Schüler an dem Kurs teilnehmen. Also zwischen 60 und 80 Schüler eines Jahrgangs.

Aus den vielen Ereignissen, die in diesen Kursen passierten, hier ein besonderes:

Die Schüler waren schon an zwei Terminen gefahren, es war also alles nicht so neu. Dennoch geschah folgendes. Eine Schülerin setzte sich auf das Mofa und fuhr los. Sie gab Gas und peilte kerzengerade eine junge Platane an, die auf dem Bürgersteig (nicht auf der Straße!) stand. Sie lenkte auch nicht und bremste nicht und da der Baum auch nicht zur Seite sprang, traf sie den Baum mittig. Die Schülerin fiel nach rechts, das Mofa nach links. Ein Schüler aus dem Kurs, der neben mir stand (ich weiß den Namen nicht mehr, die anderen nannten ihn nur „Lappen“), sprintete los an den Ort des Geschehens. Ich war schon begeistert, dachte, jeder muss ja auch den Erste-Hilfe-Schein haben. Das ist doch toll! Leider kümmerte sich der Schüler aber nicht um die Schülerin sondern griff sich das Mofa und fuhr los. Er konnte auch nicht verstehen, dass ich fuchsteufelswild ihn anhielt und er die rote Karte für diesen Tag bekam. Bleibt zu ergänzen: no one was hurt…

Die Kurse gab es später nur noch an wenigen Schulen. Zu guter letzt durften die Schulen die theoretische Prüfung nicht mehr abnehmen. Das durfte nur noch der TÜV. Hatte also keine Ausbildungsfahrzeuge vorzuhalten, sondern nahm nur die Prüfung am PC ab. Die war dann teurer als der komplette Kursus an den Schulen. Der Auftrag zur Verkehrserziehung an die Schulen war damit vom Tisch.

Gregor Preis